

Wir ziehen uns mit diesen Romanen auf die Couch zurück



❶ Dichterin Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848) war eine Rebellin, die alles infrage stellte – die Verhältnisse, die Männer und auch sich selbst. Ironisch-bissig erzählt Karen Duve in ihrem Roman von der (historisch verbürgten) unglücklichen Liebesaffäre der ungewöhnlichen Frau im Sommer 1820 – ein unterhaltsames Buch und packendes Zeitporträt, das auf jeder Seite Spaß macht.

Karen Duve, „Fräulein Nettes kurzer Sommer“, Galiani, 25 Euro

❷ Liebeserklärung und Kampfansage – Richard Powers' Roman ist gleich beides und man weiß gar nicht, wer hier eigentlich die größeren Helden sind: die neun Hauptfiguren, allesamt Idealisten, oder die Bäume, um deren Schutz die spannende Handlung kreist. Literarischer Öko-Aktivismus, der in Zeiten von gnadenloser Abholzung wichtige Fragen nach dem Zusammenwirken von Mensch und Natur stellt.

Richard Powers, „Die Wurzeln des Lebens“, S. Fischer, 26 Euro